

Ergebnisniederschrift

über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses (HFA/VIII-026/2010)
des Landkreises Darmstadt-Dieburg

am 01.03.2010, 15:05 Uhr bis 17:15 Uhr,
Kreistagssitzungssaal,
Kreishaus Darmstadt, Jägertorstraße 207, 64289 Darmstadt

Tagesordnung

TOP	Betreff
Öffentlicher Teil	
1.	Vorbereitung der Kreistagssitzung
1.1.	Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2008 der Kreiskliniken-Darmstadt-Dieburg Vorlage: 3181-2009/DaDi
1.2.	Haushaltsausgabereste 2009 Vorlage: 3387-2010/DaDi
1.3.	Wirtschaftsplan 2010 des Eigenbetriebs Da-Di-Werk Vorlage: 3231-2009/DaDi
1.4.	Wirtschaftsplan 2010 des Eigenbetriebs Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg Vorlage: 3142-2009/DaDi
1.5.	Kindertagespflege-Satzung Vorlage: 2894-2009/DaDi
1.6.	Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2010 / 2011 Vorlage: 3251-2009/DaDi
1.6.1.	Geschäftsordnungsantrag der FDP-Fraktion Vorlage: 3388-2010/DaDi
1.6.2.	Lesbarkeit von Haushaltsplänen - Antrag Die Linke/DKP Vorlage: 3374-2010/DaDi
1.6.3.	Kreis kompakt - Antrag Die Linke/DKP Vorlage: 3375-2010/DaDi
1.6.4.	Mehr Auszubildendenstellen - Antrag Die Linke/DKP Vorlage: 3377-2010/DaDi

1.6.5.	Fraktionsmittelkürzung - Antrag Die Linke/DKP Vorlage: 3383-2010/DaDi
1.6.6.	Haushaltsplan des Jahrs 2010 - Antrag Die Linke/DKP Vorlage: 3396-2010/DaDi
1.6.7.	Doppelhaushalt - Antrag CDU Vorlage: 3427-2010/DaDi
1.6.8.	Transparenz in der Haushaltsplan-Darstellung - Antrag FDP Vorlage: 3423-2010/DaDi
1.6.9.	Änderungen im Haushaltsentwurf 2010/2011 Vorlage: 3440-2010/DaDi
1.6.10.	K 138 grundhafte Erneuerung zwischen Frankenhausen und Waschenbach Landratsvorlage Vorlage: 3459-2010/DaDi
1.7.	Entwurf des Haushaltskonsolidierungskonzeptes für die Haushaltsjahre 2010 und 2011 Vorlage: 3260-2009/DaDi
1.7.1.	Haushaltskonsolidierungskonzept für den Doppelhaushalt 2010/2011 - Antrag CDU Vorlage: 3428-2010/DaDi
1.7.2.	Haushaltssicherungskonzept - Antrag FDP Vorlage: 3422-2010/DaDi
1.7.3.	Änderungen im Haushaltskonsolidierungskonzept Vorlage: 3441-2010/DaDi
1.7.4.	Entwurf des Haushaltskonsolidierungskonzeptes für die Haushaltsjahre 2010 und 2011 Ergänzungsantrag SPD, Grüne Vorlage: 3456-2010/DaDi
1.8.	Neuausrichtung Klinik für Innere Medizin Vorlage: 3264-2009/DaDi
1.9.	Schulsozialarbeit Vorlage: 3276-2009/DaDi
1.10.	"Gut"-Das Förderprogramm für Vereine im Landkreis Darmstadt-Dieburg- Übernahme von Bürgschaften Sport- und Kulturgemeinschaft e.V. Ober-Ramstadt Vorlage: 3292-2009/DaDi
1.11.	Änderung der Gebührensatzung für die "Betreuenden Grundschulen" Vorlage: 3275-2009/DaDi
1.12.	Rekommunalisierung der Schulreinigung - Antrag Die Linke/DKP Vorlage: 2634-2009/DaDi
1.13.	Breitbandversorgung im Landkreis Darmstadt-Dieburg vs. LTE Long Term Evolution - Antrag FW Vorlage: 3416-2010/DaDi
1.14.	Kommunales Wahlrecht für Migrantinnen und Migranten mit dauerhaften Aufenthalt - Resolution des Kreisausländerbeirates Vorlage: 3088-2009/DaDi

1.15.	Resolution zum LWV-Haushalt 2010 - Antrag der Fraktionen von SPD und Grüne Vorlage: 3421-2010/DaDi
2.	Kenntnisnahmen
2.1.	Darlehen des Hessischen Investitionsfonds - Abteilung B; Schulbau-Pauschaldarlehen für das Wirtschaftsjahr 2009 Vorlage: 3137-2009/DaDi
2.2.	Portfoliobeiratssitzung vom 27.11.2009 - Operationalisierungen Vorlage: 3333-2009/DaDi
2.3.	Portfoliobeiratssitzung vom 27.11.2009 - Operationalisierung: Doppel-Swap Vorlage: 3384-2010/DaDi
2.4.	Vierteljahresbericht III. Quartal 2009 des Eigenbetriebs Kreiskliniken Vorlage: 3161-2009/DaDi
2.5.	Entwicklung der Arbeitslosenzahlen (November 2009) Vorlage: 3295-2009/DaDi
2.6.	Entwicklung der Arbeitslosenzahlen (Dezember 2009) Vorlage: 3349-2010/DaDi
2.7.	4. Forum Verkehrsentwicklungsplanung Landkreis Darmstadt-Dieburg Vorlage: 3303-2009/DaDi
2.8.	Planfeststellungsbeschluss zur Erweiterung des Flughafens Frankfurt/Main; Urteil des Hessischen Verwaltungsgerichtshofs (VGH) vom 21.08.2009 Vorlage: 3356-2010/DaDi
2.9.	Zwischenbericht 1. - 3. Quartal 2009 des Eigenbetriebes Da-Di-Werk Vorlage: 3309-2009/DaDi
2.10.	Verwaltungsverband für das Gesundheitsamt der Stadt Darmstadt und des Landkreises Darmstadt-Dieburg Vorlage: 3353-2010/DaDi
2.11.	Portfoliobeiratssitzung vom 27.11.2009 - Konditionen Vorlage: 3362-2010/DaDi
2.12.	Portfoliobeiratssitzung vom 27.11.2009 - Konditionen Vorlage: 3366-2010/DaDi
2.13.	Ergebnisse des Portfoliomanagements - Jahresbericht 2009 Vorlage: 3380-2010/DaDi
2.14.	Entwicklung der Arbeitslosenzahlen (Januar 2010) Vorlage: 3400-2010/DaDi
3.	Mitteilungen und Anfragen

Anwesende	
Fraktion der SPD	
Herr Rolf Geiger	
Herr Bernd Hartmann	
Herr Bürgermeister Karl Hartmann	
Herr Bürgermeister Norbert Leber	
Frau Bürgermeisterin Christel Sprößler	
Frau Dagmar Wucherpfennig	
Fraktion der CDU	
Herr Peter Christ	
Herr Bürgermeister Carsten Helfmann	
Frau Marita Keil	Vertreterin für Abg. Landgraf-Sator, Iris
Herr Lutz Köhler	Vertreter für Abg. Zachertz, Erhardt bis TOP 1.11 (17:00 Uhr)
Herr Reinhard Rupprecht	
Fraktion von Bündnis90/Die Grünen	
Frau Brigitte Harth	
Herr Jochen Myrzik	
Fraktion der FDP	
Herr Klaus-Jürgen Hoffie	
Fraktion der FW	
Herr Horst Pasewald	
Fraktion von Die Linke-DKP	
Herr Walter Busch-Hübenbecker	
Kreistagspräsidium	
Herr Horst Deusinger	
Herr Dr. Ralf-Rainer Lavies	
Frau Karin Neipp	
Kreisausschuss	
Herr Landrat Klaus Peter Schellhaas	
Frau Erste Kreisbeigeordnete Rosemarie Lück	
Herr Kreisbeigeordneter Christel Fleischmann	
Herr Kreisbeigeordneter Uwe Bülter	
Frau Kreisbeigeordnete Doris Hofmann	bis vor Abstimmung TOP 1.6 (16:25 Uhr)
Frau Kreisbeigeordnete Anita Korte	
Herr Kreisbeigeordneter Rolf Meyer	
Frau Kreisbeigeordnete Anna Schneider	bis vor Abstimmung TOP 1.6 (16:20 Uhr)
Herr Kreisbeigeordneter Dietmar Schöbel	bis vor Abstimmung TOP 1.6 (16:45 Uhr)
Frau Kreisbeigeordnete Marianne Streicher-Eickhoff	bis vor Abstimmung TOP 1.6 (16:25 Uhr)
Frau Kreisbeigeordnete Karin Voigt	bis vor Abstimmung TOP 1.6 (16:25 Uhr)
beratende Mitglieder	
Herr George Bal	
Verwaltung	
Herr Fritz Axt	
Herr Karl August Bertsch	
Herr Edgar Bodensohn	
Herr Christoph Dahmen	

Anwesende
Herr Jens Dony
Herr Uwe Gärtner
Herr Roman Gebhardt
Herr Klaus Grimm
Herr Thomas Koch
Herr Jürgen Kreis
Herr Rainer Leiß
Frau Martina Löffler
Herr Ralf Möller
Frau Regine Röhrig
Frau Despina Spanidou
Herr Otto Weber

Abwesende
Fraktion der CDU
Frau Iris Landgraf-Sator
Herr Erhardt Zachertz

Vorsitzender Hartmann stellt fest:

1. Die Einladung zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses ist form- und fristgerecht ergangen.
2. Der Haupt- und Finanzausschuss ist beschlussfähig.
3. **Vorsitzender Hartmann** verweist auf die aktualisierte Tagesordnung und die unter TOP 1.6.10. eingefügte und als Tischvorlage verteilte Vorlage-Nr. 3459-2010/DaDi des Landrates. Weitere Änderungswünsche werden nicht erhoben.
4. Einwände gegen die Ergebnisniederschrift der 25. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses wurden nicht erhoben.
5. Schriftführer ist Rainer Leiß.

Protokoll
des öffentlichen Teils

Beschluss zu TOP 1.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Vorbereitung der Kreistagssitzung**

Beschluss:

Beschluss zu TOP 1.1.

Vorlage-Nr.: 3181-2009/DaDi

Aktenzeichen: 510-006

Betreff: **Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2008 der Kreiskliniken-Darmstadt-Dieburg**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Beschlussvorschlag:

Der Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2008, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang und dem Lagebericht für die Kreiskliniken wird zur Kenntnis genommen.

Der Jahresabschluss 2008 wird gemäß § 27 Abs. 3 EigBges mit folgenden Ergebnissen festgestellt:

- Kreisklinik Groß-Umstadt	Jahresfehlbetrag	2.157.412,73 €
- Kreisklinik Jugenheim	Jahresfehlbetrag	805.922,36 €

	Jahresfehlbetrag	2.963.335,09 €

Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 2.963.335,09 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Abstimmungsergebnis:

- einstimmig**
 Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Linke-DKP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fraktionslos	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 1.2.

Vorlage-Nr.: 3387-2010/DaDi
 Aktenzeichen: 031-005
 Betreff: **Haushaltsausgabereste 2009**
 Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Beschlussvorschlag:

Der Bildung von Haushaltsausgaberesten im Haushaltsjahr 2009 nach § 21 Gemeindehaushaltsverordnung Doppik wird in Höhe von

- 546.822 Euro im Ergebnishaushalt und
- 4.137.213 Euro im Finanzhaushalt

zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
 Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Linke-DKP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fraktionslos	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 1.3.

Vorlage-Nr.: 3231-2009/DaDi

Aktenzeichen: 031-040

Betreff: **Wirtschaftsplan 2010 des Eigenbetriebs Da-Di-Werk**Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Auf Nachfrage des **Abg. Christ** (CDU) gibt **Landrat Schellhaas** eine Zusammenstellung der auf den Eigenbetrieb Da-Di-Werk übertragenen Darlehen als Anlage 1 zur Kenntnis.

Beschlussvorschlag:

Gemäß § 8 Abs. 3 Ziffer 1 des Eigenbetriebsgesetzes legt die Betriebskommission den Entwurf des Wirtschaftsplanes 2010 dem Kreisausschuss zur Festsetzung und Weiterleitung an den Kreistag zur Beratung und Beschlussfassung vor.

Der Kreistag des Landkreises Darmstadt-Dieburg hat den Wirtschaftsplan des Da-Di-Werkes für das Wirtschaftsjahr 2010 in seiner Sitzung am 08.03.2010 beschlossen:

1. <u>Erfolgsplan</u>	Umweltmanagement	Gebäudemanagement	Gesamt
Erträge	8.326.550,-- €	26.369.200,-- €	34.695.750,-- €
Aufwendungen	7.598.550,-- €	26.369.200,-- €	33.967.750,-- €
Überschuss	728.000,-- €	0,-- €	728.000,-- €
2. <u>Vermögensplan</u>			
Einnahmen	3.599.300,-- €	44.679.900,-- €	48.279.200,-- €
Ausgaben	3.599.300,-- €	44.679.900,-- €	48.279.200,-- €

3.1 Eine Kreditaufnahme für den Betriebszweig Umweltmanagement ist nicht vorgesehen.

3.2 Der Gesamtbetrag der Kredite deren Aufnahme im Wirtschaftsjahr 2010 zur Finanzierung von Investitionen im Betriebszweig Gebäudemanagement erforderlich ist, wird auf 41.419.300,-- € festgesetzt. Hiervon entfallen 37.378.300,-- € auf Schulbauinvestitionsmaßnahmen und 4.041.000,-- € sind für Investitionen in die grundhafte energetische Sanierung der Kreisverwaltung vorgesehen.

4.1 Verpflichtungsermächtigungen für den Betriebszweig Umweltmanagement werden nicht veranschlagt.

4.2 Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Wirtschaftsjahr 2010 zur Leistung von Ausgaben in künftigen Jahren für Investitionen im Betriebszweig Gebäudemanagement wird auf 28.225.000,-- € festgesetzt. Hiervon entfallen 25.125.000,-- € auf Schulbauinvestitionsmaßnahmen und 3.100.000,-- € sind für Investitionen in die grundhafte energetische Sanierung der Kreisverwaltung vorgesehen.

5. Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Wirtschaftsjahr 2010 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben im Betriebszweig Gebäudemanagement in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 12.000.000,-- € festgesetzt.

6. Es gilt die vom Kreistag am 08.03.2010 beschlossene Stellenübersicht 2010 jeweils für die Betriebszweige Umweltmanagement und Gebäudemanagement.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
Zustimmung (Ja):
Ablehnung (Nein):
Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Linke-DKP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fraktionslos	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 1.4.

Vorlage-Nr.: 3142-2009/DaDi

Aktenzeichen: 031-039

Betreff: **Wirtschaftsplan 2010 des Eigenbetriebs Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Abg. Köhler (CDU) kündigt aufgrund bestehenden Beratungsbedarfes die Enthaltung seiner Fraktion an. **Landrat Schellhaas** sagt auf seine Nachfrage zu, die angesprochene Rentabilitätsberechnung für das Links-Herz-Katheter-Labor als Anlage 2 der Niederschrift beizufügen.

Beschlussvorschlag:

Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg für das Wirtschaftsjahr 2010 wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
 Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
FDP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
FW	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Linke-DKP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fraktionslos	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 1.5.

Vorlage-Nr.: 2894-2009/DaDi
 Aktenzeichen: 422-005
 Betreff: **Kindertagespflege-Satzung**
 Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Beschlussvorschlag:

1. Der als Anlage beigefügten Satzung über die Teilnahme an der Kindertagespflege, der Erhebung von Kostenbeiträgen und die Gewährung einer laufenden Geldleistung im Landkreis Darmstadt-Dieburg (Kindertagespflege-Satzung) wird zugestimmt.
2. Im Haushaltsplan 2010 können durch die Umsetzung der Satzungsvorgaben Aufwendungen des Kreises unter P 1.06.01.0200 in Höhe von ca. 1.512.000,-- € entstehen. Dem stehen Erträge von ca. 756.000,-- € gegenüber. Im Jahr 2010 werden die Aufwendungen unter der KOG 72 veranschlagt.

Finanzielle Auswirkungen:

Kostenstelle: 353003
 Produkt: 353-907 (ab 2010: P 1.06.01.0200)
 Investitionsmaßnahme:

Aufwendungen	2009	2010	2011
Sachkonto: 7843000	127.445,00 EUR	1.512.000,00 EUR	1.512.000,00 EUR
Erträge	2009	2010	2011
Sachkonto: 5073100	0,00 EUR	756.000,00 EUR	756.000,00 EUR

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
Zustimmung (Ja):
Ablehnung (Nein):
Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
FDP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
FW	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Die Linke-DKP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fraktionslos	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 1.6.

Vorlage-Nr.: 3251-2009/DaDi

Aktenzeichen: 031-038

Betreff: **Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2010 / 2011**Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Vorsitzender Hartmann verweist auf die in der vergangenen Woche verteilten Unterlagen mit den Ergebnissen der Haushaltskonsolidierungsprogramme der vergangenen Jahre, um deren Vorlage **Abg. Hoffie** (FDP) in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 21.01.2010 gebeten hatte. Die Unterlagen werden als Anlage 3 dieser Niederschrift beigelegt.

Beschlussvorschlag:

1. Der Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2010 und 2011 wird gemäß § 114 d HGO in Verbindung mit § 97 Abs. 1 HGO festgestellt und dem Kreistag zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt. Nach § 114 a Abs. 3 HGO erfolgt die Festsetzung für 2 Haushaltsjahre.

Der Entwurf beinhaltet:

Für 2010:

- a) den Ergebnishaushalt mit Erträgen von 326.312.195 Euro und Aufwendungen von 365.665.845 Euro (Fehlbetrag: 39.353.650 Euro),
- b) den Finanzhaushalt mit einem Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit von - 28.547.295 Euro, aus Investitionstätigkeit von -5.719.675 Euro und aus Finanzierungstätigkeit von -4.380.325 Euro (Finanzmittelfehlbedarf insgesamt: -38.647.295 Euro),
- c) die Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen in Höhe von 5.719.675 Euro,
- d) Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 283.000 Euro,
- e) den Höchstbetrag der Kassenkredite mit 100.000.000 Euro,
- f) die Festsetzung der Kreisumlage auf 37,05 % und des Zuschlages zur Kreisumlage (Schulumlage) auf 18,05 % der Kreisumlagegrundlagen,
- g) den Stellenplan.

Für 2011:

- h) den Ergebnishaushalt mit Erträgen von 309.277.750 Euro und Aufwendungen von 365.327.430 Euro (Fehlbetrag: 56.049.680 Euro),
- i) den Finanzhaushalt mit einem Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit von - 45.681.325 Euro, aus Investitionstätigkeit von -2.368.695 Euro und aus Finanzierungstätigkeit von -8.131.305 Euro (Finanzmittelfehlbedarf insgesamt: -56.181.325 Euro),
- j) die Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen in Höhe von 2.368.695 Euro,
- k) Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 1.065.500 Euro,
- l) den Höchstbetrag der Kassenkredite mit 100.000.000 Euro,
- m) die Festsetzung der Kreisumlage auf 34,76 % und des Zuschlages zur Kreisumlage (Schulumlage) auf 20,80 % der Kreisumlagegrundlagen,
- n) den Stellenplan.

2. Der Entwurf des Investitionsprogramms für die Haushaltsjahre 2009 - 2013 wird gemäß § 101 Abs. 3 HGO dem Kreistag zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt.

3. Die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung für den Planungszeitraum 2009 - 2013 wird gemäß § 101 Abs. 4 HGO dem Kreistag zur Unterrichtung vorgelegt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
 Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Linke-DKP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fraktionslos	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 1.6.1.

Vorlage-Nr.: 3388-2010/DaDi

Aktenzeichen: 031-038

Betreff: **Geschäftsordnungsantrag der FDP-Fraktion**

Beschluss: **abgelehnt**

Beschlussvorschlag:

Die FDP-Fraktion beantragt, aus beratungspraktischen Gründen zunächst die DS 3260 (HKK) zu beraten und dann erst die DS 3251, weil diese von dem Ergebnis der HKK-Beratung abhängt. Die Tagesordnung ist insoweit zu ändern.

Gleiches Verfahren soll dann auch in der Kreistagssitzung am 8.03. vorgesehen werden.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
 Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Linke-DKP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fraktionslos	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 1.6.2.

Vorlage-Nr.: 3374-2010/DaDi

Aktenzeichen: 031-038

Betreff: **Lesbarkeit von Haushaltsplänen - Antrag Die Linke/DKP**

Beschluss: **abgelehnt**

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt Maßnahmen zur besseren Lesbarkeit von Haushaltsplänen. Richtlinien hierbei sollten die der Jahre 2009 und 2008 sein. Vorschläge aller Fraktionen im Kreistag sollten sich bis 31.März 2010 an die Kreisverwaltung richten.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
 Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Linke-DKP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fraktionslos	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 1.6.3.

Vorlage-Nr.: 3375-2010/DaDi
 Aktenzeichen: 031-038
 Betreff: **Kreis kompakt - Antrag Die Linke/DKP**
 Beschluss: **erledigt**

Vorsitzender Hartmann stellt auf Grund der angekündigten Einstellung der Zeitung „Kreis kompakt“ mit Zustimmung des Antragstellers Einvernehmen des Haupt- und Finanzausschusses fest, dass der Antrag für erledigt erklärt werden kann.

Beschlussvorschlag:

In anbetracht der dramatischen kommunalen Finanzentwicklung im allgemeinen und der Kreisfinanzen im besonderen sind Kosten von 75000 €jährlich für das Informationsblatt „ Kreis aktuell“ bereits im WP 2010 – und nicht wie bereits angekündigt im WP 2011 – abzuplanen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
 Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Die Linke-DKP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fraktionslos	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 1.6.4.

Vorlage-Nr.: 3377-2010/DaDi

Aktenzeichen: 031-038

Betreff: **Mehr Auszubildendenstellen - Antrag Die Linke/DKP**

Beschluss: **abgelehnt**

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt die Anzahl der Auszubildendenstellen von 29.5 (Arbeitnehmer- Stand 30.6.2009) auf die geplanten Stellen von 43 bis spätestens 1.7.2010 anzuheben.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
 Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Linke-DKP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fraktionslos	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 1.6.5.

Vorlage-Nr.: 3383-2010/DaDi

Aktenzeichen: 012-003

Betreff: **Fraktionsmittelkürzung - Antrag Die Linke/DKP**

Beschluss: **abgelehnt**

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt eine 30 %ige Fraktionsmittelkürzung ab den Haushaltsjahren 2010 und 2011 nach § 36 c Abs 4a HGO. Ersparnisse hierdurch ca. 50 000 €pro Jahr.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
 Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Linke-DKP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fraktionslos	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 1.6.6.

Vorlage-Nr.: 3396-2010/DaDi

Aktenzeichen: 031-038

Betreff: **Haushaltsplan des Jahrs 2010 - Antrag Die Linke/DKP**

Beschluss: **abgelehnt**

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt n u r den Haushaltsplan des Jahres 2010. Der Kreisausschuss und die Verwaltung werden aufgefordert zur Kreistagssitzung am 08.03.2010 einen Haushaltsplan nur für das Jahr 2010 vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
 Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Linke-DKP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fraktionslos	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 1.6.7.

Vorlage-Nr.: 3427-2010/DaDi

Aktenzeichen: 031-038

Betreff: **Doppelhaushalt - Antrag CDU**

Beschluss: **abgelehnt**

Beschlussvorschlag:

Der vorgelegte Doppelhaushalt 2010/2011 wird zurückgezogen und getrennt abgestimmt. Der Haushalt 2010 wird in der vorgelegten Form als eigene Vorlage zur Verabschiedung vorgelegt. Der Haushalt 2011 ist erneut dem Kreistag am 08.11.2010 mit den dann aktuell überarbeiteten Zahlen vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
 Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Linke-DKP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fraktionslos	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 1.6.8.

Vorlage-Nr.: 3423-2010/DaDi

Aktenzeichen: 031-041

Betreff: **Transparenz in der Haushaltsplan-Darstellung - Antrag FDP**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss wird aufgefordert, in künftigen Haushaltsplänen bei der Übersicht der Produkte eine zusätzliche Spalte einzufügen, aus der die Zuordnung der Produkte zu den jeweiligen Verantwortungsbereichen des Organigramms hervorgeht.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
 Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
CDU	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Linke-DKP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fraktionslos	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 1.6.9.

Vorlage-Nr.: 3440-2010/DaDi

Aktenzeichen: 031-038

Betreff: **Änderungen im Haushaltsentwurf 2010/2011**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Der Kreisausschuss nimmt von den im Anhang dargestellten Änderungen im Entwurf des Haushaltsplanes 2010/2011 Kenntnis und **empfiehlt dem Kreistag über den Haupt- und Finanzausschuss**, mit der Verabschiedung des Haushaltsplanes die dargestellten Ansatzkorrekturen zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
 Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
FDP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
FW	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Die Linke-DKP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fraktionslos	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 1.6.10.

Vorlage-Nr.: 3459-2010/DaDi

Aktenzeichen: 031-038

Betreff: **K 138 grundlegende Erneuerung zwischen Frankenhausen und Waschenbach
Landratsvorlage**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Landrat Schellhaas sagt auf Nachfrage des **Abg. Myrzik** (Grüne) zu, die begründenden Unterlagen des ASV als Anlage 4 der Niederschrift beizufügen.

Beschlussvorschlag:

Der Ansatz im Haushaltsplan 2010 für die Maßnahme „K 138 grundlegende Erneuerung zwischen Frankenhausen und Waschenbach“ wird von 600.000 € auf 1.000.000 € erhöht.

Die Kreditermächtigung für den Haushalt 2010 wird um 400.000 € erhöht.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
 Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Die Linke-DKP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fraktionslos	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 1.7.

Vorlage-Nr.: 3260-2009/DaDi

Aktenzeichen: 031-038

Betreff: **Entwurf des Haushaltskonsolidierungskonzeptes für die Haushaltsjahre 2010 und 2011**

Beschluss: **geändert beschlossen**

Vorsitzender Hartmann stellt Einvernehmen des Haupt- und Finanzausschusses fest, nur über die Fassung des Beschlussvorschlags abzustimmen, die sich aus der Vorlage-Nr. 3441-2010/DaDi, TOP 1.7.3 ergibt.

Beschlussvorschlag:

Der Entwurf des Haushaltskonsolidierungskonzeptes für die Haushaltsjahre 2010 und 2011 wird gemäß § 92 Abs. 4 HGO festgestellt und dem Kreistag zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
 Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Linke-DKP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fraktionslos	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 1.7.1.

Vorlage-Nr.: 3428-2010/DaDi

Aktenzeichen: 031-038

Betreff: **Haushaltskonsolidierungskonzept für den Doppelhaushalt 2010/2011 - Antrag CDU**

Beschluss: **abgelehnt**

Beschlussvorschlag:

Rechtzeitig – unter Einhaltung der Ladungsfristen- wird ein Haushaltskonsolidierungskonzept vorgelegt, das formell wie auch materiell den Anforderungen des § 24 GemHVO entspricht.

Hierbei sind auch die Forderungen der Kommunalaufsicht aus dem Schreiben vom 21. Jan. 2010 an die Städte und Gemeinden sowie der Leitlinienerlass des HMdIuS vom 3.8.2005 zu beachten. Die zu erfüllenden Auflagen des Regierungspräsidenten aus 2009 sind bei der Aufstellung zu berücksichtigen und deren Auswirkungen gesondert darzulegen.

Sollte eine Vorlage der Verwaltung zeitlich zu den Sitzungsterminen nicht möglich sein, beantragen wir bereits jetzt:

1. Bei dem Gesamtergebnishaushalt sind bei allen Produktbereichen im Jahre 2010 bei den Ausgaben 10 % einzusparen. Der Produktbereich 03 - Schulträgeraufgaben – ist davon auszunehmen.
2. Der Stellenplan und die qualitativen Veränderungen des Stellenplanes sind auf den Stand des Stellenplanes 2009 zu beschränken und werden nicht verändert.
3. Die Auflagen des Regierungspräsidenten aus 2009 sind weiter zu beachten und vor allem bis zur Vorlage eines qualifizierten Haushaltskonsolidierungskonzeptes einzuhalten.
4. Ausnahmen bzw. Abweichungen sind durch den Finanzausschuss zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
Zustimmung (Ja):
Ablehnung (Nein):
Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Linke-DKP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fraktionslos	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 1.7.2.

Vorlage-Nr.: 3422-2010/DaDi

Aktenzeichen: 031-038

Betreff: **Haushaltssicherungskonzept - Antrag FDP**

Beschluss: **abgelehnt**

Beschlussvorschlag:

Der Haushaltsplan 2010 wird erst beschlossen, wenn darin die Ergebnisse eines als Pflichtanlage zwingend geforderten Haushaltssicherungskonzepts eingearbeitet sind, das inhaltlich § 92 Abs. 4 HGO / 24 Abs. 4 GemHVO-Doppik entspricht.

Der neue HH-Entwurf 2011 ist dann fristgerecht bis zur letzten Kreistagssitzung 2010 einzubringen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
 Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Linke-DKP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fraktionslos	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 1.7.3.

Vorlage-Nr.: 3441-2010/DaDi

Aktenzeichen: 031-038

Betreff: **Änderungen im Haushaltskonsolidierungskonzept**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Der Kreisausschuss nimmt von den Änderungen im Entwurf des Haushaltskonsolidierungskonzeptes Kenntnis und empfiehlt dem Kreistag über den Haupt- und Finanzausschuss, die geänderte Version zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
 Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Linke-DKP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fraktionslos	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 1.7.4.

Vorlage-Nr.: 3456-2010/DaDi

Aktenzeichen: 031-038

Betreff: **Entwurf des Haushaltskonsolidierungskonzeptes für die Haushaltsjahre 2010 und 2011
Ergänzungsantrag SPD, Grüne**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Beschlussvorschlag:

Die Vorlage wird wie folgt ergänzt:

Zur Konkretisierung des vorgelegten Haushaltskonsolidierungskonzeptes wird der Kreisausschuss gebeten eine detaillierte Übersichtsliste incl. den zu erwarteten konkreten finanziellen Auswirkungen vorzulegen.

Um über die Vorschläge des Kreisausschusses und der Fraktionen detaillierter beraten zu können, wird unter dem Vorsitz des Landrats eine Arbeitsgruppe mit Vertretern des Kreistags einberufen, die ehrenamtlich tätig sind. Diese sollen die Vorschläge diskutieren und dem Kreistag über den Haupt- und Finanzausschuss zur Beschlussfassung vorschlagen. Diese Arbeitsgruppe wird in Anlehnung an den „Runden Tisch der Finanzen“ mit folgenden Personen besetzt:

- dem Vorsitzenden des Haupt- und Finanzausschusses
- je einem/einer Vertreter/Vertreterin der Fraktionen im Kreistag
- den 3 hauptamtlichen Dezernenten
- dem Vorsitzenden der Kreisversammlung der Bürgermeister

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
 Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
FDP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
FW	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Die Linke-DKP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fraktionslos	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 1.8.

Vorlage-Nr.: 3264-2009/DaDi

Aktenzeichen: 510-019

Betreff: **Neuausrichtung Klinik für Innere Medizin**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Beschlussvorschlag:

Die bisherige Klinik für Innere Medizin der Kreisklinik Groß-Umstadt wird mit Wirkung **zum 1. April 2010** in die nachfolgenden Bereiche aufgeteilt:

- **Innere Medizin I – Fachrichtung Gastroenterologie und Allgemeine Innere Medizin, Leitender Abteilungsarzt Herr Dr. med. Walter Dotzel**

und

- **Innere Medizin II – Fachrichtung Kardiologie und Angiologie. Leitender Abteilungsarzt Herr Dr. med. Michael Weber.**

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
 Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Linke-DKP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fraktionslos	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 1.9.

Vorlage-Nr.: 3276-2009/DaDi
 Aktenzeichen: 421-002
 Betreff: **Schulsozialarbeit**
 Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Beschlussvorschlag:

Das „Konzept Schulsozialarbeit im Landkreis Darmstadt-Dieburg“ wird bzgl. Ziffer 4 (Organisationsform), 1. Unterpunkt, Satz 2, wie folgt geändert:

Dienstorte der eingesetzten Fachkräfte sind die ihnen zugeordneten Schulen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
 Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Linke-DKP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fraktionslos	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 1.10.

Vorlage-Nr.: 3292-2009/DaDi

Aktenzeichen: 530-003

Betreff: **"Gut"-Das Förderprogramm für Vereine im Landkreis Darmstadt-Dieburg-
Übernahme von Bürgschaften
Sport- und Kulturgemeinschaft e.V. Ober-Ramstadt**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Beschlussvorschlag:

Der Landkreis Darmstadt-Dieburg übernimmt entsprechend dem mit den Sparkassen Darmstadt und Dieburg sowie anderen Banken abgeschlossenen Bürgschaftsrahmenvertrages eine Ausfallbürgschaft für das nachstehende Vereinsdarlehen:

Lfd. Nr.:	Darlehen/ Laufzeit	Darlehennnehmer	Darlehensgeber	Verwendungszweck	Besicherung
20.	50.000,- EUR 10 Jahre	Sport- und Kultur- gemeinschaft e.V. Ober-Ramstadt	Sparkasse Darmstadt	Umbaumaßnahmen am Vereinsgebäude aufgrund Brandschutzauflagen	Ausfallbürgschaft des Landkreises Darmstadt-Dieburg

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
 Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Linke-DKP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fraktionslos	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 1.11.

Vorlage-Nr.: 3275-2009/DaDi

Aktenzeichen: 221-001

Betreff: **Änderung der Gebührensatzung für die "Betreuenden Grundschulen"**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Beschlussvorschlag:

Die Gebührensatzung des Landkreises Darmstadt-Dieburg vom 12.03.2007 wird wie folgt geändert:

**Änderungssatzung zur Gebührensatzung für die
„Betreuenden Grundschulen“
an Schulen
im Landkreis Darmstadt-Dieburg**

Auf Grund der §§ 5, 16, 17, 30 und 53 der Hessischen Landkreisordnung (HKO) in der Fassung vom 01.04.2005 (GVBl. I S. 183), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.07.2006 (GVBl. I S. 394), der §§ 1 bis 5 a und 10 des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben (Hess. KAG) vom 17.03.1970 (GVBl. I S. 225), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31.01.2005 (GVBl. I S. 54) sowie der Bestimmungen des Hessischen Verwaltungsvollstreckungsgesetzes (HessVwVG) in der Fassung vom 12.12.2008 (GVBl. I 2009 S. 2) hat der Kreistag des Landkreises Darmstadt-Dieburg in seiner Sitzung am folgende Änderungssatzung beschlossen.

§ 2 Absatz 4 a erhält folgende Fassung:

- a) Soweit mehrere Kinder einer Familie gleichzeitig eine Betreuende Grundschule besuchen, die sich in Trägerschaft des Landkreises Darmstadt-Dieburg befindet, ermäßigt sich der Kostenbeitrag für das zweite und jedes weitere Kind um 50%.

Diese Änderungssatzung tritt am Tage nach Ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
Zustimmung (Ja):
Ablehnung (Nein):
Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Linke-DKP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fraktionslos	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 1.12.

Vorlage-Nr.: 2634-2009/DaDi

Aktenzeichen: 850-003

Betreff: **Rekommunalisierung der Schulreinigung - Antrag Die Linke/DKP**

Beschluss: **abgelehnt**

Kreisbeigeordneter Fleischmann gibt weitere Erläuterungen und teilt unter Bezug auf seine in der Sitzung des Infrastruktur- und Umweltausschusses gegebene Zusage mit, den vorläufigen Bericht als Anlage 5 dieser Niederschrift beizufügen.

Beschlussvorschlag:

1.) Der Kreistag fordert die Kreisverwaltung auf, umgehende Maßnahmen zu ergreifen, die „Rekommunalisierung der Schulreinigung –d.h. die Durchführung der Reinigung mit Beschäftigten des Landkreises an den Schulen des Landkreises Darmstadt/Dieburg – spätestens aber bis zum Beginn des Schuljahres 2009/2010 – zu realisieren.

2.) Kreisbeigeordneter Fleischmann wird aufgefordert umgehend einen Bericht an alle Kreistagsfraktionen zu erstellen. Hierin wird nach der Rechtsgrundlage § 114s(5) HGO deutlich, wie in der Eigenbetrieben, den Beteiligungen über 20 % - den Zweckverbänden mit kfm. Rechnungslegung des Landkreises DA/DI wie und vor allem wer die Gebäude reinigt. In diesem Bericht wird das Tageskontingent bzw. die zu putzenden Fläche von kreiseigenem bzw. privatem Reinigungspersonal dargestellt. Die Verträge mit privaten Anbietern sind offen zu legen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
 Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Linke-DKP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fraktionslos	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 1.13.

Vorlage-Nr.: 3416-2010/DaDi

Aktenzeichen: 910-007

Betreff: **Breitbandversorgung im Landkreis Darmstadt-Dieburg vs. LTE Long Term Evolution - Antrag FW**

Beschluss: **erledigt**

Landrat Schellhaas gibt einen ausführlichen Bericht zum aktuellen Stand der Erprobung und Einführung von LTE als neuem Mobilfunkstandard und erläutert die Vor- und Nachteile gegenüber einer kabelgebundenen Lösung.

Auf Antrag der **Abg. Harth** (Grüne) stellt **Vorsitzender Hartmann** mit Zustimmung des Antragstellers fest, dem Kreistag zu empfehlen, den Antrag für erledigt zu erklären.

Abg. Pasewald (FW) stellt dies unter den Vorbehalt, dass die Informationen in den weiteren Entwicklungsprozess vom Kreisausschuss einbezogen werden. Dies sagt **Landrat Schellhaas** zu.

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss wird beauftragt sich über das Verfahren LTE Long Term Evolution sachkundig zu machen und mit verschiedenen Netzbetreibern (z.B. Telecom und Vodafone), die schon an diesem G4-Netz arbeiten, Gespräche zu führen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
 Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Linke-DKP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fraktionslos	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 1.14.

Vorlage-Nr.: 3088-2009/DaDi

Aktenzeichen: 019-006

Betreff: **Kommunales Wahlrecht für Migrantinnen und Migranten mit dauerhaften Aufenthalt - Resolution des Kreisausländerbeirates**

Beschluss: **ohne Beschlussempfehlung**

Vorsitzender Hartmann stellt Einvernehmen des Haupt- und Finanzausschusses fest, wegen noch bestehendem Beratungsbedarf auf eine Beschlussempfehlung zu verzichten.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag des Landkreises Darmstadt-Dieburg unterstützt die durch den Kreisausländerbeirat in seiner Sitzung am 31.08.2009 einstimmig beschlossene Resolution an den Bundestag und Bundesrat. Er fordert die notwendigen Rahmenbedingungen zu schaffen, die das kommunale Wahlrecht für Migrantinnen und Migranten, die ihren dauerhaften Lebensmittelpunkt in der Bundesrepublik Deutschland haben, ermöglichen.

Beschluss zu TOP 1.15.

Vorlage-Nr.: 3421-2010/DaDi

Aktenzeichen: 039-007

Betreff: **Resolution zum LWV-Haushalt 2010 - Antrag der Fraktionen von SPD und Grüne**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag wird gebeten, die folgende Resolution zu beschließen:

Der Kreistag Darmstadt-Dieburg fordert die hessische Landesregierung auf, angesichts der katastrophalen Haushaltslage der Landkreise, Städte und Kommunen, die einseitige Verpflichtung der kommunalen Träger zum Ausgleich des LWV-Haushalts aufzuheben und für einen Ausgleich aus dem Landeshaushalt zu sorgen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
 Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
FW	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Linke-DKP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fraktionslos	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 2.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Kenntnisnahmen**

Beschluss:

Beschluss zu TOP 2.1.

Vorlage-Nr.: 3137-2009/DaDi

Aktenzeichen: 031-003

Betreff: **Darlehen des Hessischen Investitionsfonds - Abteilung B; Schulbau-Pauschaldarlehen für das Wirtschaftsjahr 2009**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Beschluss:

Der Aufnahme des für das Wirtschaftsjahr 2009 bewilligten Schulbaupauschaldarlehens in Höhe von

1.657.000,00 €

der Abteilung B des Hessischen Investitionsfonds wird zugestimmt.

Die Darlehensaufnahmen für Investitionen im Schulbereich des Landkreises Darmstadt-Dieburg sind ab dem 01.01.2008 im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „Da-Di-Werk, Eigenbetrieb für Gebäude- und Umweltmanagement“ veranschlagt.

Der Abruf des Darlehens erfolgt im Wirtschaftsjahr 2010 unmittelbar auf das Girokonto des Eigenbetriebes.

Beschluss zu TOP 2.2.

Vorlage-Nr.: 3333-2009/DaDi

Aktenzeichen: 031-004

Betreff: **Portfoliobeiratssitzung vom 27.11.2009 - Operationalisierungen**Beschluss: **Kenntnis genommen****Beschluss:**

Der Kreisausschuss beschließt die Umsetzung der folgenden, durch den Portfoliobeirat am 27.11.2009 festgesetzten Instrumentarien:

I. Landkreis Darmstadt-Dieburg

Das Darlehen Nr. 804 453 055 wird mittels Receiver-Swap variabilisiert, wodurch der Landkreis für die Verzinsung des Restkapitales anstelle des vertragsbedingten Festzinssatzes einen geringeren variablen Zinssatz (Euribor zuzüglich Aufschlag) aufbringen muss. Durch den niedrigen variablen Zins wird der Zinsaufwand des Grundgeschäftes minimiert. Die Zinsdifferenz erhält der Landkreis in Form einer Ausgleichszahlung durch den Swappartner. Die Laufzeit des Derivates ist abhängig von den erzielbaren Konditionen.

II. Eigenbetrieb KiBiS (Kinder-/Jugendbetreuung und Bildungsstätten)

Eine Überprüfung der Konditionen für den Verkauf einer Receiver-Swaption führt zu dem Ergebnis, dass bei Abschluss aufgrund der aktuellen Wirtschaftslage zunächst lediglich eine geringe Verkaufsprämie und zugleich Zinseinsparung erzielt werden kann. Die Entwicklungen am Markt sind abzuwarten und eine Umsetzung erfolgt nur dann, wenn eine angemessene Prämie vereinnahmt werden kann.

III. Eigenbetrieb Kreiskliniken

Der Kredit Nummer 610 710 634 wird analog dem Darlehen des Landkreises im Zinssatz variabilisiert.

Entsprechend der Darlehen des Eigenbetriebes KiBiS erfolgt auch bei den Schuldgeschäften des Eigenbetriebes Kreiskliniken eine Wirtschaftlichkeitsüberprüfung und Beobachtung des Marktes für den Abschluss von Receiver-Swaptions.

IV. Da-Di-Werk, Eigenbetrieb für Gebäude- und Umweltmanagement

Überprüft wird die Sicherung von Festzinssätzen mittels Forward-Payer-Swap mit Gläubigerkündigungsrecht. Für das während der Sitzung beispielhaft aufgeführte Darlehen ist derzeit keine Zinnsicherung vorzunehmen. Es ist zu überprüfen, Zinssätze für im Wirtschaftsplan veranschlagte Neuaufnahmen bereits jetzt mittels Forward-Vereinbarung zu sichern. Eine entsprechende Umsetzung erfolgt bei entsprechender Marktlage.

Allgemein:

Bei unerwarteten Veränderungen am Markt ist von der Umsetzung der erörterten derivativen Finanzinstrumente abzusehen. Über die bei Abschluss erzielten Konditionen wird in einer separaten Vorlage berichtet.

Beschluss zu TOP 2.3.

Vorlage-Nr.: 3384-2010/DaDi

Aktenzeichen: 031-004

Betreff: **Portfoliobeiratssitzung vom 27.11.2009 - Operationalisierung: Doppel-Swap**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Beschluss:

Der Kreisausschuss beschließt die Umsetzung des folgenden, durch den Portfoliobeirat am 27.11.2009 erörterten Instrumentariums:

V. Landkreis Darmstadt-Dieburg

Für das Darlehen Nr. 800 030 100 wird mittels Doppel-Swap mit Gläubigerkündigungsrecht eine sofortige Zinssenkung bis zum 30.11.2013, dem ursprünglichen Zinsanpassungstermin, herbeigeführt.

Die Zinsdifferenz erhält der Landkreis in Form einer Ausgleichszahlung durch den Swappartner.

Darüber hinaus besteht ab diesem Zeitpunkt die Möglichkeit einer Zinssicherung bis zum 30.11.2019, über welche zu diesem Zeitpunkt das Kreditinstitut entscheidet.

Allgemein:

Bei unerwarteten Veränderungen am Markt ist von der Umsetzung der erörterten derivativen Finanzinstrumente abzusehen. Über die bei Abschluss erzielten Konditionen wird in einer separaten Vorlage berichtet.

Beschluss zu TOP 2.4.

Vorlage-Nr.: 3161-2009/DaDi

Aktenzeichen: 510-012

Betreff: **Vierteljahresbericht III. Quartal 2009 des Eigenbetriebs Kreiskliniken**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Die Betriebsleitung des Eigenbetriebes gibt den als Anlage beigefügten Vierteljahresbericht für das III. Quartal 2009 zur Kenntnis.

Beschluss zu TOP 2.5.

Vorlage-Nr.: 3295-2009/DaDi

Aktenzeichen: 491-003

Betreff: **Entwicklung der Arbeitslosenzahlen (November 2009)**Beschluss: **Kenntnis genommen**

Landrat Klaus Peter Schellhaas berichtet, dass die Arbeitslosenquote im Landkreis Darmstadt-Dieburg im Monat November 2009 unverändert 5,4 % beträgt. Im November 2009 waren bei der Agentur für Arbeit 8.163 Personen aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg arbeitslos gemeldet. Das sind 71 Personen weniger als im Vormonat Oktober 2009.

Die Agentur für Arbeit berichtet, dass im „Vorwintermonat“ November die Entwicklung am Arbeitsmarkt positiv verlaufe. Trotz sinkender Kräftenachfrage sei der Markt noch immer aufnahmefähig. Das derzeit sehr milde Wetter spiele dabei eine große Rolle. Ob die Trendwende am Arbeitsmarkt eingeläutet ist, werde sich erst im Laufe der nächsten Monate zeigen, so die Agentur für Arbeit.

Ohne das arbeitsmarktpolitische Instrument der Kurzarbeit wären viele Unternehmen nicht in der Lage Fachkräfte und eingearbeitetes Personal weiter zu beschäftigen. Der Zugang an Anzeigen für Kurzarbeit war im November 2009 etwas höher als im Vormonat Oktober.

Nach aktuellen statistischen Angaben haben im Landkreis Darmstadt-Dieburg 161 Unternehmen Kurzarbeit angezeigt. Betroffen sind dabei 2.941 Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. Diese Personen sind in den Arbeitslosenzahlen nicht enthalten.

Entwicklung der Arbeitslosenzahlen im Bezirk der Agentur für Arbeit Darmstadt:

	August 09	September 09	Oktober 09	November 09
Landkreis Darmstadt-Dieburg	5,9	5,6	5,4	5,4
Kreis Bergstraße	6,2	6,0	5,9	5,6
Kreis Groß-Gerau	6,5	6,1	5,9	5,8
Odenwaldkreis	6,6	6,1	6,0	5,9
Stadt Darmstadt	7,8	7,2	6,8	6,5

Die durchschnittliche Arbeitslosenquote im Bezirk der Agentur für Arbeit Darmstadt beträgt 5,7 %.

Beschluss zu TOP 2.6.

Vorlage-Nr.: 3349-2010/DaDi

Aktenzeichen:

Betreff: **Entwicklung der Arbeitslosenzahlen (Dezember 2009)**Beschluss: **Kenntnis genommen**

Landrat Klaus Peter Schellhaas berichtet, dass die Arbeitslosenquote im Landkreis Darmstadt-Dieburg im Monat Dezember 2009 unverändert 5,4 % beträgt. Im Dezember 2009 waren im Landkreis Darmstadt-Dieburg 8.293 Personen arbeitslos gemeldet. Das sind 130 Personen mehr als im Vormonat November 2009.

Die Agentur für Arbeit berichtet, dass die steigende Arbeitslosigkeit in Südhessen im Dezember 2009 in der Langzeitbetrachtung ein jahreszeitlich üblicher Effekt sei und mit Beginn des Winters auch zu erwarten war. Für Januar 2010 wird ein weiterer Anstieg erwartet. Das arbeitsmarktpolitische Instrument der Kurzarbeit ist weiterhin aktuell. Statistische Zahlen liegen erst Mitte Januar 2010 vor.

Im Vergleich zum Vorjahr (Dezember 2008) ist die Arbeitslosenzahl im Landkreis Darmstadt-Dieburg um 709 Personen gestiegen. Die Arbeitslosenquote lag im Dezember 2008 bei 5,0 %. Die durchschnittliche Arbeitslosenquote im Bezirk der Agentur für Arbeit Darmstadt lag damals bei 5,4 %.

Prozentuale Entwicklung der Arbeitslosenzahlen im Bezirk der Agentur für Arbeit Darmstadt:

	September 09	Oktober 09	November 09	Dezember 09
Landkreis Darmstadt-Dieburg	5,6	5,4	5,4	5,4
Kreis Bergstraße	6,0	5,9	5,6	5,6
Stadt Darmstadt	7,2	6,8	6,5	6,4
Kreis Groß-Gerau	6,1	5,9	5,8	6,0
Odenwaldkreis	6,1	6,0	5,9	6,1

Die durchschnittliche AL-Quote im Bezirk der Agentur für Arbeit Darmstadt beträgt weiterhin 5,7 %.

Beschluss zu TOP 2.7.

Vorlage-Nr.: 3303-2009/DaDi

Aktenzeichen: 731-001

Betreff: **4. Forum Verkehrsentwicklungsplanung Landkreis Darmstadt-Dieburg**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Landrat Schellhaas gibt das Protokoll zum 4. Forum Verkehrsentwicklungsplanung Landkreis Darmstadt-Dieburg zur Kenntnis.

Am 25. November fand das 4. Forum Verkehrsentwicklungsplanung statt. Von den beauftragten Büros Habermehl+Follmann und StetePlanung wurde ein Sachstandsbericht zum Verkehrsentwicklungsplan im Landkreis abgegeben. Die Ergebnisse der Planfalluntersuchungen wurden anschließend vorgestellt.

Auf Grundlage dieser Ergebnisse wurde ein 7. Planfall entwickelt, der ein aus Gutachtersicht geeignetes Maßnahmenkonzept für das künftige Straßennetz im Landkreis Darmstadt-Dieburg enthält. Im nächsten Schritt erhalten die beteiligten Kommunen die Gelegenheit zur Stellungnahme. Der Kreistag des Landkreises Darmstadt-Dieburg erhält die aktuellen Ergebnisse der Planfalluntersuchungen als Diskussionsgrundlage. Das abgestimmte Handlungskonzept wird in einem 5. Forum im Frühjahr 2010 vorgestellt. Im Anschluss daran wird der Kreistag abschließend über diese Handlungsempfehlungen entscheiden.

Beschluss zu TOP 2.8.

Vorlage-Nr.: 3356-2010/DaDi

Aktenzeichen: 661-003

Betreff: **Planfeststellungsbeschluss zur Erweiterung des Flughafens Frankfurt/Main;
Urteil des Hessischen Verwaltungsgerichtshofs (VGH) vom 21.08.2009**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Landrat Klaus Peter Schellhaas gibt das Schreiben des Staatsministers Dieter Posch vom 18. Dezember 2009 zur Kenntnis.

Staatsminister Dieter Posch begründet darin seine Entscheidung für eine Revision beim Bundesverwaltungsgericht gegen das Urteil des Hessischen Verwaltungsgerichtshofs vom 21. August 2009 betreffend den Planfeststellungsbeschluss seines Hauses vom 18. Dezember 2007 zur Erweiterung des Flughafens Frankfurt/M..

Beschluss zu TOP 2.9.

Vorlage-Nr.: 3309-2009/DaDi

Aktenzeichen: 031-034

Betreff: **Zwischenbericht 1. - 3. Quartal 2009 des Eigenbetriebes Da-Di-Werk**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Die Betriebsleitung des Eigenbetriebs Da-Di-Werk gibt den als Anlage beigefügten Zwischenbericht zur Kenntnis.

Beschluss zu TOP 2.10.

Vorlage-Nr.: 3353-2010/DaDi

Aktenzeichen:

Betreff: **Verwaltungsverband für das Gesundheitsamt der Stadt Darmstadt und des Landkreises Darmstadt-Dieburg**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Landrat Schellhaas legt eine Zusammenstellung über die Entwicklung des Haushaltsvolumen und der Umlagezahlungen der Gewährsträger in den letzten Jahren zur Kenntnisnahme vor.

Beschluss zu TOP 2.11.

Vorlage-Nr.: 3362-2010/DaDi

Aktenzeichen: 031-004

Betreff: **Portfoliobeiratssitzung vom 27.11.2009 - Konditionen**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Landrat Schellhaas teilt mit:

Das Darlehen Nr. 804 453 055 wurde gem. Beschluss des Portfoliobeirates vom 27.11.2009 mittels Receiver-Swap variablistiert. Somit muss der Landkreis für die Verzinsung des Restkapitals von derzeit 2.330.049,90 € anstelle des vertragsbedingten Festzinssatzes von 5,49 % einen variablen Zinssatz aufbringen.

Dieser setzt sich aus dem Sechs-Monats-Euribor zuzüglich einem Aufschlag von 4,04 % zusammen.

Der Receiver-Swap hat eine Laufzeit vom 13.01.2010-30.05.2011.

Beschluss zu TOP 2.12.

Vorlage-Nr.: 3366-2010/DaDi

Aktenzeichen: 031-004

Betreff: **Portfoliobeiratssitzung vom 27.11.2009 - Konditionen**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Beschluss zu TOP 2.13.

Vorlage-Nr.: 3380-2010/DaDi

Aktenzeichen: 031-004

Betreff: **Ergebnisse des Portfoliomanagements - Jahresbericht 2009**Beschluss: **Kenntnis genommen****Landrat Schellhaas teilt mit:**

Seit Beginn des Portfoliomanagements wurden bis zum Stichtag am 31.12.2009 folgende Erträge und Einsparungen im Rahmen des Portfoliomanagements für den Landkreis Darmstadt-Dieburg und die Eigenbetriebe erwirtschaftet:

Landkreis Darmstadt-Dieburg	1.874.176,21 €
Eigenbetrieb KiBiS (Kinder-/Jugendbetreuung und Bildungsstätten)	20.974,99 €
Eigenbetrieb Kreiskrankenhäuser (KKH)	- €
Da-Di-Werk, Eigenbetrieb für Gebäude- und Umweltmanagement	301.223,86 €

Die Zuordnung der Ergebnisse erfolgt zur Vergleichbarkeit analog der Aufstellung der Landesbank Hessen-Thüringen (Helaba), in deren Bericht keine Abgrenzung in unterschiedliche Haushaltsjahre vorgesehen ist, sondern die Zahlflüsse gem. ihrer Fälligkeit berücksichtigt werden.

Eine entsprechende Darstellung zur Abgrenzung der Haushaltsjahre erfolgt sowohl buchhalterisch als auch in Form einer Aufstellung als Anlage zur jeweiligen Bilanz.

Beschluss zu TOP 2.14.

Vorlage-Nr.: 3400-2010/DaDi

Aktenzeichen: 491-003

Betreff: **Entwicklung der Arbeitslosenzahlen (Januar 2010)**Beschluss: **Kenntnis genommen**

Landrat Klaus Peter Schellhaas berichtet, dass die Arbeitslosenquote im Landkreis Darmstadt-Dieburg im Monat Januar 2010 auf 5,9 % gestiegen ist. Im Januar 2010 waren im Landkreis Darmstadt-Dieburg 8.994 Personen arbeitslos gemeldet. Das sind 701 Personen mehr als im Vormonat Dezember 2009.

Vom Anstieg der Arbeitslosigkeit war der Rechtskreis des SGB III mit 601 Personen besonders stark betroffen.

Folgende Übersicht stellt die Entwicklungen der vergangenen vier Monate dar:

Landkreis Darmstadt-Dieburg	Oktober 2009	November 2009	Dezember 2009	Januar 2010
Arbeitslose im Rechtskreis SGB II	5.285	5.314	5.384	5.484
Arbeitslose im Rechtskreis SGB III	2.949	2.849	2.909	3.510
Arbeitslose - insgesamt -	8.234	8.163	8.293	8.994
Arbeitslosenquote	5,40	5,36	5,44	5,91

In der Jahresbetrachtung stieg die Arbeitslosenzahl im Vergleich zum Vorjahresmonat (Januar 2009) um insgesamt 539 Personen. Im Januar 2009 waren im Landkreis Darmstadt-Dieburg 8.455 Personen arbeitslos gemeldet (5.348 Personen im Rechtskreis SGB II und 3.107 Personen im Rechtskreis SGB III).

Für den Monat Januar 2010 war saisonbedingt und ganz besonders wegen des ungewöhnlich starken Wintereinbruchs mit einem Anstieg der Arbeitslosigkeit zu rechnen. Zudem endeten viele befristete Arbeitsverträge zum 31.12.2009.

Bezüglich der gemeldeten Stellen wird mitgeteilt, dass bei der Agentur für Arbeit im Januar 2010 769 freie Stellen aus Unternehmen im Landkreis Darmstadt-Dieburg gemeldet waren. Erfreulich ist, dass dies 16,5 % mehr sind, als im Vorjahresmonat Januar 2009.

Aktuelle Angaben zu den eingegangenen Anzeigen über Kurzarbeit liegen noch nicht vor. Es gebe jedoch keine Anzeichen, dass Betriebe, die sich in Kurzarbeit befinden, größere Entlassungen planen, so die Agentur für Arbeit.

Prozentuale Entwicklung der Arbeitslosenzahlen im Bezirk der Agentur für Arbeit Darmstadt:

	Oktober 09	November 09	Dezember 09	Januar 10
Landkreis Darmstadt-Dieburg	5,4	5,4	5,4	5,9
Kreis Bergstraße	5,9	5,6	5,6	5,9
Stadt Darmstadt	6,8	6,5	6,4	7,1
Kreis Groß-Gerau	5,9	5,8	6,0	6,6
Odenwaldkreis	6,0	5,9	6,1	6,6

Die durchschnittliche AL-Quote im Bezirk der Agentur für Arbeit Darmstadt beträgt 6,3 %.

Beschluss zu TOP 3.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Mitteilungen und Anfragen**

Beschluss:

Mitteilungen und Anfragen liegen nicht vor.

Vorsitzender Hartmann schließt die Sitzung um 17:15 Uhr.

Ende der Niederschrift

Darmstadt, den 6. März 2010

Bernd Hartmann
Vorsitzender

Rainer Leiß
Schriftführer